



Die Netzbetreiber Elektrizitätsnetze Allgäu GmbH, Stadtwerke Lindau, EG Schlachters und EG Röthenbach.

Lindenberg, im Januar 2014

Rundschreiben 1/2014

an alle Elektroplaner, Elektroinstallateure und PV-Anlagenerrichter

Erweiterte Anforderungen an Erzeugungsanlagen mit Abnahme ab dem 1. März bzw. 1. Mai 2014 gültig für die Netze der oben genannten Netzbetreiber

Sehr geehrte Damen und Herren,

die starke Zunahme von dezentralen Erzeugungsanlagen (vorwiegend Photovoltaikanlagen) macht es erforderlich, die Anforderungen an die Erzeugungsanlagen teilweise zu erweitern, um langfristig einen wirtschaftlichen und stabilen Netzbetrieb und insbesondere die Einhaltung des Spannungsbandes von $3 \times 230/400V \pm 10\%$ sicherzustellen.

Je nach Summe der maximalen Scheinleistungen der Erzeugungseinheiten ($\sum S_{E_{max}}$) einer Erzeugungsanlage gelten gemäß VDE-AR-N 4105 ab dem **1. Mai 2014** im Netzgebiet der oben genannten Netzbetreiber folgende Vorgaben:

$\sum S_{E_{max}}$ [kVA] ¹⁾	Blindleistungsregelstrategie ²⁾
$\leq 3,68$	$\cos\phi = 1$
$>3,68$ bis $\leq 13,8$	$Q=f(U)$ Stellbereich für $\cos\phi$: 0,95 ind. - 0,95 kap.
$>13,8$	$Q=f(U)$ Stellbereich für $\cos\phi$: 0,9 ind. - 0,9 kap.

- 1) Die Spalte $\sum S_{E_{max}}$ [kVA] bezieht sich bei Erzeugungsanlagen mit Wechselrichtern (z.B. PV-Anlagen) auf die Summe der maximalen Wechselrichter-Scheinleistungen.
- 2) In Sonderfällen kann eine andere Blindleistungsregelstrategie ($\cos\phi=\text{konst.}$, $\cos\phi(P)$, Vorgabewert für Q) vom Netzbetreiber vorgegeben werden.



Die Netzbetreiber Elektrizitätsnetze Allgäu GmbH, Stadtwerke Lindau, EG Schlachters und EG Röthenbach.

Die vom Netzbetreiber vorgegebene Q(U)-Kennlinie ist im Internet unter folgendem Link bereitgestellt:
<http://www.vorarlbergnetz.at/inhalt/at/erzeugungsanlagen.htm>

Die Abnahme der Erzeugungsanlage (Zählermontage) erfolgt ab dem **1. März 2014** erst nach Vorlage folgender Unterlagen als Nachweis der korrekten Errichtung und Einstellung:

- wie bisher: Anmeldeverfahren wie in der VDE-AR-N 4105 unter 4.2 abgebildet
- wie bisher: Gegenüber dem Antrag geänderte Daten der Erzeugungsanlage
- neu: Protokoll der netzseitigen Einstellparameter der Erzeugungsanlage (z.B. Frequenzen, Spannungen mit Auslösezeiten, Arbeitspunkte der Kennlinie). Beispiele sind im Internet bereitgestellt: <http://www.vorarlbergnetz.at/inhalt/at/erzeugungsanlagen.htm>

Dieses Rundschreiben gilt für alle Erzeugungsanlagen, die in die Mittel- oder Niederspannungsebene einspeisen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und um Berücksichtigung der Vorgaben bei Ihren Projekten.

Für Rückfragen zum Netzanschluss von Erzeugungsanlagen steht Ihnen bei

EG Schlachters: Peter Lerpscher, Tel. 08389 9209-13, peter.lerpscher@eg-schlachters.de

EG Röthenbach: Thomas Berenbold, Tel. 08384 8202-14, berenbold@eg-roethenbach.de

SW Lindau: Thomas Angele, Tel. 08382 704-213, t.angele@sw-lindau.de

E-Netze Allgäu: Norbert Kurzemann, Tel. 08381 948266-74702, norbert.kurzemann@e-netzeallgaeu.de

gerne zur Verfügung.

mit freundlichen Grüßen
für Ihren Netzbetreiber

Ing. Horst Klehenz